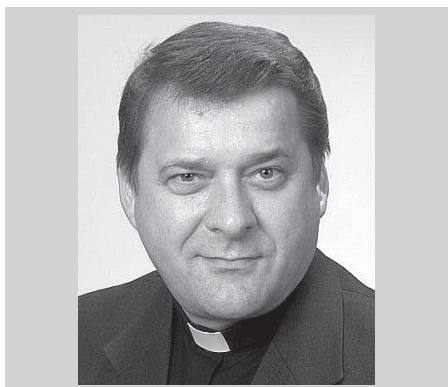


P F A R R E

S T . A N N A

www.st-anna-aigen.graz-seckau.at



Liebe Schwestern und Brüder der Pfarre St. Anna am Aigen!

Nach einem kurzen Fasching beginnt am 13. Februar die Vorbereitungszeit für Ostern, die wir Fasten- oder Osterbußzeit nennen. Diese Zeit ist für uns, als gläubige Menschen, sehr wichtig. In der Fastenzeit können wir unsere Beziehung zu Gott besonders vertiefen und durch ihn, als unseren Retter und Erlöser, neue Energien und Motivationen für unseren Glaubensweg entdecken. Im Jahr des Glaubens ermutigt uns Papst Benedikt XVI. zu einer praktischen Reflexion über den Glauben. Er sagt: „Der Glaube führt uns zusammen und schenkt uns die Freude an Gott, an der Schöpfung, am Miteinandersein.“ Aber nun erhebt sich doch die Frage: Woran glauben wir denn da eigentlich? Was ist Glaube überhaupt? Kann es ihn eigentlich in der modernen Welt noch geben? Das Jahr des Glaubens ist für uns auch eine Einladung, innezuhalten und sich zu fragen: Wofür lebe ich? Was bewegt mich? Was ist mein Ziel? Wenn wir hier eine klare Antwort finden, dann zeigt sich uns zweierlei: Der Glaube ist einfach. Wir glauben an Gott – an den Gott, der Ursprung und das Ziel menschlichen Lebens ist. An den Gott, der sich mit uns Menschen einlässt, der unsere Herkunft und unsere Zukunft ist. So ist und bleibt Glaube immer zugleich Hoffnung und Gewissheit, dass wir Zukunft haben und dass wir nicht ins Leere fallen. Und Glaube ist Liebe, weil Gottes Liebe uns anstecken möchte. Wir glauben einfach an Gott, und das bringt auch die Hoffnung

und die Liebe mit sich. Und weiter sagt der Papst: „Der Glaube will uns nicht Angst machen, aber er will uns zur Verantwortung rufen.“ Wir dürfen unser Leben nicht verschleudern, nicht missbrauchen, es nicht einfach für uns selber nehmen. Wir müssen unsere Sendung in der Geschichte wahrnehmen und versuchen, dieser unserer Sendung zu entsprechen. Nicht Angst, aber Verantwortung – Verantwortung und Sorge um unser Heil, um das Heil unseres Nächsten und um das Heil der ganzen Welt ist notwendig. Jeder muss seinen Teil dazu beitragen. Niemand darf sagen, das Leben des Glaubens in mir, in unseren Familien, in unserer Pfarrgemeinschaft interessiert mich nicht, das ist nicht meine Sache. Der Glaube an Gott und der ständige, lebendige Kontakt zu Ihm, helfen uns immer wieder von Neuem, auf unser Leben zu schauen: auf unser gläubiges Zeugnis für andere, in der Familie, Nachbarschaft, an der Arbeitsstelle und auch auf unser Engagement am liturgischen und religiösen Leben in unserer Pfarre. Wir können an privaten und gemeinsamen Gebetstunden, sonntäglichen Eucharistiefeiern und anderen Feierlichkeiten teilnehmen. Ich lade Sie alle zum Nachdenken und Besinnen ein, so dass wir von Neuem die Freude und Schönheit im Glauben entdecken. Papst Benedikt XVI. hat gesagt und ich bin der gleichen Meinung: „Wer glaubt, ist nicht allein!“ Der wahre Glaube an Gott ist wirklich das beste Mittel gegen Depressionen, Frustrationen und Einsamkeit. So wünsche ich Ihnen, liebe Schwestern und Brüder, und mir, dass wir von Neuem den Kern und Sinn unseres Glaubens entdecken. Freuen wir uns immer und überall, dass wir echt gläubige Menschen sind! Im diesem Sinne grüße ich Sie alle recht herzlich, aber besonders unsere lieben Kranken, Einsamen und Älteren.

Euer Marian Debski, Pfr.

Das Jahr 2012 in Zahlen gegossen

In diesem Jahr wurden **15 Kinder** (11 Mädchen, 4 Buben) **getauft**. 5 Kinder waren von auswärtigen Pfarren. (2011 – 16 Kinder)



Am 17. Mai 2012 empfangen 12 Kinder zum ersten Mal die Hl. Kommunion (2011 – 16 Kinder).

Am 28. April wurde 15 Jugendlichen das Sakrament der Firmung gespendet (2011 – 33 Jugendliche).

2012 spendeten 5 Paare einander das Sakrament der Ehe (2011 – 4 Paare).

Todesfälle: Verstorben sind 27 Personen/15 Frauen, 12 Männer (2011 – 26 Personen).

Älteste Frau: Anna Maitz, Plesch 92; 95 Jahre

Ältester Mann: Franz Legenstein, Gießelsdorf 4; 90 Jahre

2 Personen sind wieder in die Kirche eingetreten (2011 – 0)

12 Personen sind aus der Kirche ausgetreten (2011 – 9)

Überpfarrliche **Sammlungen:**

€ **23.757,69** (- 1.390,57)

Kollekten: €

Opfergeld - Sonn- und Feiertage
13.254,72 (+ 105,59)

Opfergeld – Begräbnisse
4.319,69 (+ 215,07)

Opferstock 87,12 (- 30,29)

Opferlicht 5.719,09 (+ 1.092,94)

Gesamt 23.380,62

Ein herzliches Danke und Vergelt's Gott für Ihre Spenden zur Unterstützung aller pfarrlichen und überpfarrlichen Anliegen!!!

AKTION GLAUBE:

VERHÜLLEN - ENTHÜLLEN - ENTDECKEN

Was in vielen Kirchen in der vorösterlichen Fastenzeit geschieht, soll im „Jahr des Glaubens“ auch im öffentlichen Raum erfahrbar sein und praktiziert werden: In der Kirche werden in der Passionszeit die Kruzifixe und Kreuze verhüllt. Wir Christen sind heuer aufgerufen, auch öffentliche Glaubenssymbole wie Wegkreuze oder Bildstöcke zu verhüllen, als Zeichen der Wertschätzung, um auf sie aufmerksam zu machen und auch mit „mit den Augen zu fasten“. Dadurch soll bei vielen Menschen wieder die Neugier und Aufmerksamkeit für das Thema Glaube geweckt werden. Das Enthüllen dieser Glaubenszeichen erfolgt am Karsamstag, um dabei zu entdecken und zu unterstreichen, dass Jesus Christus und der Glaube an Ihn das größte Geschenk für die Menschen ist.

Auch die Pfarre St. Anna beteiligt sich an dieser Aktion. Welche Glaubenssymbole in unserer Pfarre ausgewählt werden, wird in der nächsten PGR-Sitzung besprochen und danach mit den Besitzern Kontakt aufgenommen. *Alois Herbst*



Neues von der Katholischen Frauenbewegung

* **Am 17. Februar** findet wie gewohnt das „Fastensuppen-Essen“ statt. Alle sind herzlich willkommen.

* **Am 22. März** wird zum 1. „Frauencafé“ ins Pfarrheim geladen.

Frau *Huberta Gabalier* (Lehrerin i. R.) spricht zum Thema: „Glaube – Nahrung für die Seele“

Die Frauenführerin: Theresia Frühwirth



„Obleute-Konferenz“

Am Sonntag, dem 14. Jänner, trafen sich auf Initiative von Herrn Pfr. Mag. Marian Debski die Obmänner und Obfrauen der verschiedenen Vereine bzw. Institutionen zu einem gemeinsamen Gespräch im Pfarrhof.

Zielpunkt dieser Aussprache war: Wie können und wollen sich die verschiedenen Vereine bei den Festen im Kirchenjahr einbringen. Bei dieser Gelegenheit wurden auch Wünsche und Anregungen vorgebracht und diskutiert.

Zum Beispiel bei Fronleichnam als Himmel- bzw. Lichtträger; Vorgeschlagen wurde auch, dass einige Ortssprengel zusammengelegt werden, um genügend „Personal“ zu finden (Fronleichnam), sowie bei den einzelnen Roraten (Kirchenbesucher). Am Palmsonntag sollte die Palmweihe zukünftig am Kirchplatz abgehalten werden. Diese Punkte müssen aber noch bei der PGR-Sitzung abgeklärt und beschlossen werden. Am Schluss der Besprechung waren sich alle Anwesenden einig, in Hinkunft so ein Treffen jährlich zu veranstalten.

PFARRCHRONIK

TAUFE



Wiedergeboren
aus dem Hl. Geist

Jahn Wagnes, Gießelsdorf 98
Nico Sorger, Fehring

TOD



Johann Weidinger, Jamm 89, 79 Jahre
Maria Anna Hackl, Waltra 14, 86 Jahre
Gott gib ihnen die ewige Ruhe!

WIR GRATULIEREN:



Zum 90. Geburtstag:

Leopold Burger, Klapping 31 08.02.
Josefa Hopfer, Hochstraden 25 04.03.
Franz Lorber, Pichla 96 15.03.

Zum 85. Geburtstag:

Anna Laiber, Plesch 13 01.02.
Josef List, Gießelsdorf 23/1 12.02.

Zum 80. Geburtstag:

Anna Hofner, Jamm 7 10.02.
Theresia Pachler, Gießelsdorf 49 03.03.
Hermann Josef Wöhrensimmel,
Frutten 84 12.03

Zum 40. Hochzeitstag:

Franz und Heidemarie Maitz,
Plesch 25 17.02.

Segnung der Osterspeisen

08:00 Uhr: Aigen-Krieglerkreuz;
08:15 Uhr: Plesch-Dorf;
08:30 Uhr: Klapping-Dorfkreuz;
08:45 Uhr: Woboth;
09:00 Uhr: Frutten-Kapelle;
09:15 Uhr: Gießelsdorf,
Teschlkreuz (Gemeindehaus);
09:30 Uhr: Kreuzschneider-Kreuz;
09:45 Uhr: Hochstraden, Kapelle;

08:00 Uhr: Tramerkreuz;
08:15 Uhr: Sichauf-Kapelle;
08:30 Uhr: Egg-Mailänderkreuz;
08:45 Uhr: Waltra-Dorf;
09:00 Uhr: Jammberg-Kapelle;
09:15 Uhr: Jamm, Dorfkreuz;
12:00 Uhr: Pfarrkirche;

Gartenbau
Blumen



Pachler

Mit Blumen Freude schenken

8355 Tieschen, Tel. 03475/2470
8354 St. Anna, Tel. 03158/2058



Raiffeisenbank
Fehring-St. Anna am Aigen

Haben Sie die passenden
Fonds für Ihre Vorsorge?
Jetzt Depot-Check machen.
www.rb-fehring.com



Margit Gindl
Hair-Stylistin

Hauptstraße 26, A-8354 St. Anna | Aigen
Tel: 0 31 58 - 290 99

Di 8-18 Mi 8-13 Do 8-18 Fr 8-19 Sa 7-13
sowie nach Vereinbarung

Ein Tag mit den Sternsängern



Pünktlich um halb acht trafen wir uns im Pfarrheim, wo uns „Hannerl“ schon tatkräftig erwartete. Manch einer kam noch sehr verschlafen. Wir stärkten uns mit einem gemeinsamen Frühstück und danach verwandelten wir uns in die Hl. Drei Könige. Dann begann für uns ein lustiger, aber auch anstrengender Tag. Wir gingen von Haus zu Haus und

wurden meistens sehr freundlich empfangen. Zu Mittag bekamen wir ein gutes Essen und eine süße Nachspeise. Am Nachmittag waren wir schon etwas müde und kleine Missgeschicke blieben nicht aus. Als wir am späten Nachmittag zurückkamen, waren wir erleichtert, dass dieser anstrengende Tag vorbei war. Mit einer guten Jause ließen wir den aufregenden Tag ausklingen. Nachdem wir das Geld gezählt hatten, waren wir stolz auf unseren Einsatz.



Im Namen aller Sternsinger und Begleiter möchten wir uns bei „Hannerl“ und ihrem Team für ihr Engagement sehr herzlich bedanken!!!! *Evamaria, Marlene, Melanie, Nadine und Sarah*

Ein aufricht herzlich Dankeschön und Vergelt's Gott gebührt auch allen Mitarbeitern, Helfern, Begleiter, „Essensspendern“ und besonders der Familie Lamprecht vulgo „Kopsa“ für die unentgeltliche Verfügung-Stellung der täglichen Jausen!!



Ergebnis der Sternsinger Aktion 2013

Woboth (oberer Teil), Klapping, Kerschenberg, Risola-Dorf	820,00
Jammberg	598,50
Waltra	410,20
Jammzeil, Jammdorf	659,84
Frutten, Woboth (unterer Teil)	645,64
Gießelsdorf, Gießelsdorfberg, Himberg	718,00
Hochstraden	603,00
Plesch, Domberg, Globitsch	689,00
Scheming	640,00
Egg, Koschen	581,00
Sichauf, Koglweg	941,00
St. Anna-Ort	655,00
Annaberg, Weinberg (oberer Teil)	655,40
Schonnerfeld, Hauptstraße	747,00
<u>Aigen, Risolaberg, Weinberg (unterer Teil)</u>	<u>840,00</u>
Gesamtsumme 2013	10.203,58
Veränderung zu 2012	- 14,83

Allen Spendern ein recht herzliches Vergelt's Gott und Dankeschön!!



„Mit dem Stern unterwegs“



Marlene Fauster, Evamaria Fauster, Melanie Müller, Nadine List/ Katharina Gingl, Veronika Weiß, Kerstin Lamprecht, Sandra Lamprecht/ Katharina Maitz, Anja Lamprecht, Manuel Ulrich, Mathias Sampt/ Anna Maitz, Nicole Schober, Triebel Andreas, Simon Donner/ Theresia Pfeiler, Michelle Held, Kerstin Strommer, Laura Fleischhacker, Christian Schober, Justin Köhler/ Elisabeth Scharl, Elisabeth Hopfer, Maria Trippl, Maria Kowald.
Begleiter: Pfr. Mag. Marian Debski, Michael Schöllauf, Ewald Prutsch, Angelika Perner, Stefan Weiß, Sarah Wurzing, Thomas Schuster, Sabine Schöllauf, Anna Puff, Alois Ulrich, Ferdinand Maitz.

Ihr Einrichtungspartner

Gerhard Schuster
 Tel. 0664/370 76 75
 www.schustertischler.at


Rindler Schuhe
 Wählt Qualität

TERMINE

Samstag, 2. Februar, Maria Lichtmess:

10:00 Uhr: Lourdesmesse in Jammberg
18:00 Uhr: Hl. Messe – Kerzenweihe
Erteilung des Blasiussegens

Sonntag, 3. Februar:

10:00 Uhr: Pfarrgottesdienst

Sonntag, 10. Februar:

08:30 Uhr: Pfarrgottesdienst

Aschermittwoch, 13. Februar:

Beginn der österlichen Bußzeit, Fast- und Abstinenztag;

18:00 Uhr: Hl. Messe - Segnung und Auflegen der Asche,
1. Fastenmesse

16. und 17. Februar:

EUCHARISTISCHES TRIDUUM:

Anbetung, Sakramentenempfang und Osterbeichte.

FASTEN-ANBETUNGSTAGE

Samstag, 16. Februar, 1. Anbetungstag:

08:00 bis 09:00 Uhr:

Risola, Aigen, Weinberg, Klapping, Kerschenberg;

09:00 Uhr: Hl. Messe mit Predigt;

10:00 bis 11:00 Uhr:

Frutten, Woboth, Gießelsdorf, Hochstraden;

17:00 bis 18:00 Uhr:

Jamm, Waltra, Egg, Koschen, St. Anna, Plesch, Scheming, Sichauf;

18:00 Uhr: Hl. Messe.

1. Fastensonntag, 17. Februar,

2. Anbetungstag:

07.30 bis 08.30 Uhr: Allgemeine Anbetungsstunde für alle Ortsteile;
08:30 Uhr: Pfarrgottesdienst

2. Fastensonntag, 24. Februar:

08:30 Uhr: Pfarrgottesdienst
Zählsonntag! Familienfasttag!

3. Fastensonntag, 3. März:

10:00 Uhr: Pfarrgottesdienst

4. Fastensonntag, 10. März:

08:30 Uhr: Pfarrgottesdienst

Samstag, 16. März:

18:00 Uhr: Vorabendmesse –
Bußgottesdienst

5. Fastensonntag, 17. März:

08:30 Uhr: Buß- und Pfarrgottesdienst
Pfarrcafé im Pfarrheim!

Freitag, 22. März:

Ab 08:00 Uhr besucht der Hr. Pfarrer die kranken Menschen mit der Krankenkomunion

Palmsonntag, 24. März:

08:15 Uhr: Palmweihe am Kirchplatz, Prozession, Pfarrgottesdienst mit Leidensgeschichte; Sammlung für soziale und pastorale Aufgaben im Heiligen Land

Gründonnerstag, 28. März:

Gedächtnis des letzten Abendmahles

18:30 bis 19:15 Uhr: Beichtgelegenheit

19:30 Uhr: Feier des letzten Abendmahles, anschließend Ölbergstunde.

Karfreitag, 29. März: Gedächtnis des Leidens und Sterbens Christi

Fast- und Abstinenztag

15:30 bis 16:00 Uhr: Beichtgelegenheit und Kreuzweg;

16:00 Uhr: Die Feier vom Leiden und Sterben Christi: Leidensgeschichte, Große Fürbitten, Kreuzverehrung, Kommunion, Grablegung, eine Stunde Anbetung beim Hl. Grab.

Karsamstag, 30. März:

Tag der Grabesruhe des HERRN

Anbetung beim Hl. Grab:

08:00 bis 09:00 Uhr:

Frutten, Woboth, Gießelsdorf, Hochstraden

09:00 bis 10:00 Uhr:

Jamm, Waltra, Sichauf;

10:00 bis 11:00 Uhr:

Aigen, Risola, Klapping, Kerschenberg;

11:00 bis 12:00 Uhr:

St. Anna, Plesch, Scheming

19:30 Uhr: Die Feier der Osternacht –
Die Auferstehung des Herrn

Feuerweihe, Osterlob, Taufwasserweihe, Osteramt mit Osterkommunion, Te Deum.

Ostersonntag, 31. März:

Beginn der Sommerzeit!

Hochfest der Auferstehung des Herrn
08:30 Uhr: Osterhochamt der Pfarre

Ostermontag, 1. April:

Emmausgang

08:30 Uhr: Pfarrgottesdienst

Weißer Sonntag, 7. April:

10.00 Uhr: Pfarrgottesdienst

Änderungen vorbehalten! Gilt für alle Termine!

Wie schon traditionell findet auch heuer am **Ostermontag, 1. April, der Emmausgang** statt!

Pfarrkanzlei-Öffnungszeiten.

Dienstag von 15.00 bis 18.00 Uhr,
Donnerstag von 8.00 bis 11.00 Uhr.
Weitere Termine nach telefonischer Vereinbarung!

Telefonisch erreichbar sind für Sie:

Pfarrhof, Tel. 03158-2236;

Pfarrer Debski, Tel. 0676-87426620;

Pfarrer Greiner, Tel. 0676-87426725
oder 03158/29072;

Fr. Pammer, Tel. 0676-87426619

Zeit-Tipps

- Nimm dir Zeit zum Nachdenken. Das ist die Quelle der Kraft.
- Nimm dir Zeit zum Lesen. Das ist das Fundament des Wissens.
- Nimm dir Zeit für die Andacht. Es wäscht den irdischen Staub von deinen Augen.
- Nimm dir Zeit für die Freude. Das ist die Quelle des Glücks.
- Nimm dir Zeit für die Liebe. Das ist die Quelle für alles im Leben.
- Nimm dir Zeit zum Träumen. Das zieht die Seele zu den Sternen hinauf.
- Nimm dir Zeit zum Lachen. Das hilft, die Bürden des Lebens zu tragen. (©Sonntagsblatt)

BAUMEISTER ING.
PFEIFER

8354 St. Anna am Aigen
Hauptstraße 55
Tel: 03158/2759
Fax: 03158/29028
Mobil: 0660/73 66 730
e-mail: bm.pfeifer@aon.at



8354 ST. ANNA / AIGEN
Marktstr. 10
Tel./FAX 03158/2208
Filiale 2209

- ALLES RAUS ZUM WINTERSCHLUSS
- SPORT-MODE-TEXTIL-FREIZEIT
- BIS -70% NACHLASS